



## Adventsglückschweinturnier



Vor Spielbeginn, es ist gelost,  
ich hab' verlor'n und bin erbost !  
Der Gegner grinst mit dummer Fratz'  
und sucht sich 'nen beschissn'en Platz.  
Er legt den Kreis vor sich zur Erde,  
damit das Spiel begonnen werde.  
Markiert den Kreis mit Fusses Spitze,  
dicht um das Rund mit tiefer Ritze.  
Ergreift die Sau mit seiner Hand  
und wirft sie **kurz** aus in den Sand.  
Die Weite ist nicht mein Belieben,  
sie kotzt mich an, sechs Meter sieben.  
Ich habe nämlich niemals Freude  
beim Spiel auf eine Mädchenweite.  
Er legt die Kugel schweinenah,  
ich schaff' das nicht, ist ja klar !  
Zu mindern seinen Spielgenuß  
führt mich der Frust zu dem Entschluss:  
Ein Schuß ist jetzt nicht zu vermeiden,  
darunter wird der Gegner leiden.  
Die Kugel fliegt, es ist geschafft,  
an Gegner's Kopf die Wunde klafft.

An seinem Kleid erkennt man gut,  
es rieselt Schnee jetzt auch und Blut.  
Mein Mitleid es ist stark verhindert,  
ein Pflaster sein Gestöhne mindert !  
Ich hab's zur Hand in dieser Stund  
und papp's ihm heftig auf den Mund.  
Beim Hinseh'n jedermann erkennt:  
die Bouler feiern heut' Advent.  
Bevor das Spiel wird fortgesetzt,  
der Schiri mich zutiefst entsetzt.  
Er zeigt mir, was ich nicht erwarte,  
für diese Kleinigkeit 'ne Karte !  
Zur Auswahl steh'n im Angebot  
die Farben gelb, orange und rot.  
Der Schiri Contenance bewahrte,  
verlieh mir eine gelbe Karte.  
Worauf bei **ihm** ich protestiere,  
dass Gegner noch viel Blut verliere  
und ungehemmt von seinem Kopf  
nach unten auf den Boden tropft !  
Dadurch verändert er am Ende  
fast absichtlich das Spielgelände.  
Er sanktioniert, wie man's vermutet,  
noch eh' der Gegner ausgeblutet;

die Untat, welche so gescheh'n  
auf's Schärfste nach Artikel zehn.

Man sieht, ein Schiri jederzeit  
dient nur der Gerechtigkeit.

Den Gegner, der noch nicht verschieden,  
die zweite Kugel streckt hinieden.

Sein Glück, ich spiele nur Triplette,  
weil ich sonst noch 'ne Kugel hätte !

Doch bleib' ich ruhig, wie man mich kennt,  
wir feiern schließlich ja Advent !